

Rülke: Landes-FDP trotz Bundestrend

Zweistellige Umfragewerte zeigen gute Arbeit von Fraktion und Landespartei.

Der Vorsitzende der FDP/DVP-Fraktion, **Dr. Hans-Ulrich Rülke**, reagiert erfreut auf das aktuelle Umfrageergebnis der Landes-FDP.

„Dass wir im Falle einer Landtagswahl aktuell ein zweistelliges Wahlergebnis in Baden-Württemberg erzielen würden zeigt, wie gut unser Landesverband aufgestellt ist und wie richtig die FDP/DVP-Fraktion in der Wahl ihrer Themen liegt.“, so Rülke.

Es sei offenbar gelungen, sich vollständig vom Bundestrend der FDP und vom Trend der anderen Bundesländer abzukoppeln. Die Fraktion sehe das als Bestätigung ihres Kurses. Es sei richtig, weltfremde grüne Ideologie zu bekämpfen. Als Beispiele nannte er den grünen Kulturkampf gegen das Auto, Windräder an windstillen Standorten, grüne Verbotsarien bei der Ernährung der Menschen und bei Heizungen in Eigenheimen sowie absurde Zeitgeisterscheinungen wie Gendersternchen und Hickslaute in der Sprache. Dem setze die FDP bürgerliche Freiheitsrechte und technologieoffene Ansätze bei der individuellen Mobilität entgegen. „Wir wollen den Verbrennungsmotor klimafreundlich machen statt ihn zu verbieten.“, so Rülke wörtlich.

Außerdem sehe man sich dafür belohnt, die Initiative für eine Verkleinerung des Landtags ergriffen zu haben sowie dafür, die Verfehlungen in der Landesregierung unbestechlich aufzudecken, wie beispielsweise die Untaten des CDU-Innenministers Strobl.